Gemeinderat

19. Wahlperiode 14. Sitzung vom 21. Oktober 2011 **Sitzungsbericht**

(Beginn um 9.00 Uhr.)

Vorsitzende: GR Godwin Schuster, GR Mag Dietbert Kowarik, GR Mag Thomas Reindl und GRin Dr Sigrid Pilz.

Schriftführerinnen bzw Schriftführer: GRin Mag Ines Anger-Koch, GR Armin Blind, GRin Mag Barbara Feldmann, GR Ing Udo Guggenbichler, GRin Eva-Maria Hatzl, GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS, GR Ernst Nevrivy, GR Christoph Peschek, GRin Hannelore Reischl, GRin Katharina Schinner und GRin Dr Monika Vana.

Vorsitzender GR Godwin Schuster eröffnet die Sitzung.

- 1. Entschuldigt sind Amtsf StRin Sandra Frauenberger, GR Dietrich Kops, StR David Lasar, GR Rudolf Stark, GRin Mag Sybille Straubinger, GRin Prof Dr Elisabeth Vitouch und GR Mag Dr Alfred Wansch.
- **2.** In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Godwin Schuster folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:
- 1. Anfrage (FSP 04233-2011/0001 KU/GM) GR Dr Wolfgang Aigner an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales:

"In der öffentlichen Debatte wurde in letzter Zeit immer wieder von einer Zweiklassenmedizin gesprochen, die es mit allen Mitteln zu verhindern gelte. Angesprochen wurden dabei angebliche Bevorzugungen von Sonderklassepatienten bei der Vergabe von Operationsterminen. Die politische Debatte blendet dabei die Tatsache fast vollständig aus, dass Zusatzversicherte die öffentlich vielfach eingemahnte Eigenvorsorge betreiben und gleichzeitig viel eigenes Geld in die öffentlichen Krankenhäuser leiten. Wie hoch sind die von den privaten Zusatzversicherungen in die im KAV verbundenen Spitäler geleisteten Zahlungen?"

2. Anfrage (FSP - 04232-2011/0001 - KVP/GM) GRin Ingrid Korosec an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke:

"Die Wiener Seniorinnen und Senioren stellen laut Kontrollamtsbericht ein Drittel der Jahreskartenbesitzer und fallen bei der Tarifreform der Wiener Linien durch den Rost, denn bisher betrug die Ermäßigung 50% (224 EUR gegenüber 448 EUR). Ab Mai 2012 beträgt die Ermäßigung nur noch knapp über 40% (224 EUR gegenüber 365 EUR). Zudem soll das Zugangsalter alle zwei Jahre um ein Jahr angehoben werden. Offensichtlich sieht die rot-grüne Regierung die Wiener Seniorinnen und Senioren als Melkkühe der Stadt an und hat nichts dagegen, dass die Generation der Großeltern die Preisermäßigung bei den anderen Gruppen überproportional stark mittragen soll. Werden Sie sich dafür einsetzen, den Seniorinnen und Senioren weiterhin eine Ermäßigung von 50% bei den Jahreskarten zu gewähren, indem der Preis auf 182,50 EUR gesenkt wird?"

3. Anfrage (FSP - 04229-2011/0001 - KGR/GM) GRin Dr Sigrid Pilz an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales:

"Das Wiener Geriatriekonzept wird umgesetzt. Zuletzt fand die Eröffnung des Pflegewohnhauses Meidling statt. Wie ist der derzeitige Umsetzungsstand des Neubauprogramms im Bereich der Pflegewohnhäuser?"

4. Anfrage (FSP - 04228-2011/0001 - KFP/GM) GR Mag Johann Gudenus, MAIS an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport:

"In der Zeit von 1972 bis 1978 haben im Kinderheim Schloss Wilhelminenberg, 16, Savoyenstraße 2, unglaubliche Zustände geherrscht. Der Bericht der Kinder- und Jugendanwaltschaft belegt, dass sich bereits 336 Opfer gemeldet haben. In diesen Heimen wurden Kinder und Jugendliche systematisch und wiederholt körperlich misshandelt. Die MA 11 hatte damals die Oberaufsicht über die Kinderheime der Stadt Wien. Die entsprechenden Unterlagen sind dem Wiener Archivinformationssystem zu entnehmen. Werden Sie, Herr amtsführender Stadtrat, alles Ihnen Mögliche unternehmen, um die entsprechenden Akten aus dem Archivinformationssystem zu sichern, um damit die Verantwortung der damals zuständigen Personen in der MA 11 aufklären zu können?"

5. Anfrage (FSP - 04222-2011/0001 - KSP/GM) GR Petr Baxant an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales:

"Auf Bundesebene hat der Startschuss zu den Gesundheitszielen stattgefunden. Gibt es auf Stadt Wien Ebene Überlegungen, wenn ja, welche Schritte wurden bereits gesetzt?"

3. (AST/04273-2011/0002-KFP/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des Klubs der Wiener Freiheitlichen eine Aussprache über das Thema "Hat Kindesmissbrauch in Wiener Kinderheimen System? – Umfassende und schonungslose Aufklärung gefordert" statt.

(Rednerinnen bzw Redner: GR Mag Johann Gudenus, MAIS, GR Dr Wolfgang Ulm, GRin Birgit Hebein, GR Heinz Vettermann, GR Dr Wolfgang Aigner, GRin Mag Ines Anger-Koch, GR David Ellensohn, StRin Veronika Matiasek und GRin Mag (FH) Tanja Wehsely.)

- **4.** An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 20 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 8:
- (PGL 04327-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Dietrich Kops und GR Dominik Nepp an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Inseratenkampagnen Nachmittagsbetreuung und "Tag der offenen Tür" an Wiener Schulen.
- (PGL 04328-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Dietrich Kops und GR Dominik Nepp an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Nachmittagskurse (zB: Englisch, EDV) in Volksschulen mit Nachmittagsbetreuung.
- (PGL 04329-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Dominik Nepp an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Zusatzangebote in städtischen Schwimmbädern.

- (PGL 04330-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger, GR Ing Bernhard Rösch und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Abfrage der Vermögenswerte bei Bezug der Sozialhilfe bzw nunmehr der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.
- (PGL 04331-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Altardekoration in Gedenkkapelle in der Prosektur des Otto-Wagner-Spitals.
- (PGL 04332-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Büroräumlichkeiten für die Firma AGO.
- (PGL 04333-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Ing Bernhard Rösch, GR Wolfgang Seidl und GR Mag Gerald Ebinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Logo der Wiener Pensionistenwohnheime.
- (PGL 04334-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Kuratorium Wiener Pensionistenwohnhäuser.
- (PGL 04335-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Abtretung Vorkaufsrecht.
- (PGL 04336-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend KAV Grundstücksankäufe.
- (PGL 04337-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Kindergarten über einer Euthanasie-Gedenkstätte auf den Steinhofgründen.
- (PGL 04338-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Otto-Wagner-Spital - Übersiedlung der Institute.
- (PGL 04339-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Anton Mahdalik an die amtsführenden Stadträtinnen der Geschäftsgruppen Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung sowie Umwelt betreffend Forcierung des Wiener Grünraumes Modernisierung und Neuschaffung von Parks.
- (PGL 04340-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Anton Mahdalik und GRin Henriette Frank an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Ver-

- kehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Garagenbeauftragten.
- (PGL 04341-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Anton Mahdalik und GR Wolfgang Irschik an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Fahrradbeauftragten der Stadt Wien.
- (PGL 04342-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Manfred Hofbauer, MAS und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Subventionsvergaben der Gemeinde Wien.
- (PGL 04343-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Ing Udo Guggenbichler, GRin Angela Schütz und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Subventionsvergabe an den Verein "EUROSOLAR AUSTRIA Vereinigung für das solare Energiezeitalter".
- (PGL 04344-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend behindertengerechte Zugänge in städtischen Wohnbauten.
- (PGL 04345-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GRin Henriette Frank und GR Johann Herzog an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Wohnbeauftragte.
- (PGL 04346-2011/0001 KFP/GF) Anfrage von GRin Henriette Frank und GR Johann Herzog an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Preisangemessenheit der Baugrundstücke.
- (PGL 03950-2011/0001 KVP/GF) Anfrage von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Gebarung der "Umweltberatung".
- (PGL 03991-2011/0001 KVP/GF) Anfrage von GR Ing Mag Bernhard Dworak und GR Dipl-Ing Roman Stiftner an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Frühwarnsystem beim Wienflussradweg.
- (PGL 03992-2011/0001 KVP/GF) Anfrage von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Bekämpfung der Miniermotte bei Kastanienbäumen
- (PGL 04347-2011/0001 KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb, GRin Mag Ines Anger-Koch und GRin Mag Barbara Feldmann an den Bürgermeister und den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Zuwendungen und Kooperationen der Stadt Wien mit dem geplanten TV-Sender "Schau-TV".
- (PGL 04348-2011/0001 KVP/GF) Anfrage von GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Norbert Walter, MAS und GR Martin Flicker an den Bürgermeister betreffend die Ergebnisse der Schwerpunktaktion gegen undisziplinierte Fahrradfahrer.
- (PGL 04349-2011/0001 KVP/GF) Anfrage von GR Dr Wolfgang Ulm an die amtsführende Stadträtin der Geschäfts-

gruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend neues Logo der MA 18.

(PGL - 04350-2011/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Norbert Walter, MAS, GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Ing Mag Bernhard Dworak und GR Martin Flicker an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend die Maßnahmen der Stadt Wien beim starken Befall von Platanen und Linden durch Wanzen (Pentatomidae).

(PGL - 04351-2011/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Norbert Walter, MAS, GR Martin Flicker und GR Dr Wolfgang Ulm an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend die Fortschritte bei der Sanierung des Gemeindebaus "Am Schöpfwerk".

(zu PGL – 03255-2011/0001 – KVP/GF) Die Anfrage von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger und GR Dipl-Ing Roman Stiftner an den Bürgermeister und die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe, Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Wiener Wissenschafts-, Forschungsund Technologiefonds (WWTF), eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates am 23. September 2011, wird mit Schreiben von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger vom 4. Oktober 2011 zurückgezogen.

An schriftlichen Anträgen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 1 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 2:

(PGL - 04354-2011/0001 - KFP/GAT) Der Antrag von GR Johann Herzog und GR Rudolf Stark betreffend Seniorentarife bei den Wiener Linien wird dem GRA für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke zugewiesen.

(PGL - 04355-2011/0001 - KVP/GAT) Der Antrag von GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Norbert Walter, MAS und GR Martin Flicker betreffend die Durchführung einer Schwerpunktaktion gegen undisziplinierte Fahrradfahrer wird dem Bürgermeister zugewiesen.

(PGL - 04356-2011/0001 - KVP/GAT) Der Antrag von GRin Ingrid Korosec, GR Ing Mag Bernhard Dworak, GRin Mag Ines Anger-Koch und GR Martin Flicker betreffend Erstellung einer Prioritätenliste sowie eines verbindlichen Finanzierungsplanes zur besseren Planbarkeit von Investitionen bei medizinischen Geräten in Wiener Spitälern wird der amtsführenden Stadträtin für Gesundheit und Soziales zugewiesen.

5. Dipl-Ing Sabine Gretner hat mit Wirkung vom 20. Oktober 2011 auf ihr Mandat im Gemeinderat verzichtet. Der Bürgermeister hat gemäß § 92 Abs 2 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 auf das dadurch freigewordene Mandat das in Betracht kommende Ersatzmitglied im Wahlvorschlag der "Die Grünen – Grüne Alternative Wien", Dr Jennifer Kickert, in den Gemeinderat berufen.

(Dr Jennifer Kickert leistet das Gelöbnis gemäß § 19 WStV.)

Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik spricht dem ausgeschiedenen Mitglied des Landtages und Gemeinderates Dipl-Ing Sabine Gretner auch im Namen des Gemeinderates den Dank für ihre Tätigkeit aus.

6. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(03868-2011/0001-GFW; MA 68, P 3) Die Anschaffung von drei Tanklöschfahrzeugen mit Gesamtkosten in der Höhe von 1 244 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2011 entfallende Betrag in Höhe von 650 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/1620/040 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(03736-2011/0001-GJS; MA 13, P 4) Der Magistrat wird ermächtigt, den mit der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz abgeschlossenen Kooperationsvertrag über die Durchführung eines Bachelor - Studienganges MODE in der Modeschule der Stadt Wien per Ende des Wintersemesters des Schuljahres 2011/12 unter Einhaltung der im Vertrag vorgesehenen Auslaufbedingungen zu kündigen.

(03762-2011/0001-GJS; MA 13, P 5) Die Erhöhung der Subvention an die Wiener Kunstschule für das Jahr 2011 von 220 000 EUR um 200 000 EUR auf 420 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2720/757 des Voranschlages 2011 gegeben.

(03790-2011/0001-GKU; MA 7, P 6) Die Subvention an den Verein Wiener Theaterpreis für die Veranstaltung und Organisation des "NESTROY Theaterpreises" im Jahr 2011 in der Höhe von 100 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(03791-2011/0001-GKU; MA 7, P 7) Die Subvention an die Josefstadt Betriebs GmbH im Jahr 2012 für den Betrieb des Theaters in der Josefstadt und der Kammerspiele im Jahr 2012 in der Höhe von 7 215 689 EUR wird genehmigt. Für die Bedeckung ist im Voranschlag 2012 Vorsorge zu treffen.

(03778-2011/0001-GKU; MA 7, P 8) 1) Der Schenkung des künstlerischen Konvoluts von Prof Mag Eva Choung-Fux (laut vorgelegtem Werkverzeichnis) an die Stadt Wien und dem Projekt einer Wanderausstellung mit Endstation im MUSA 2015 inklusive Buch und Ausstellungskatalog wird zugestimmt.

2) Die Wanderausstellung Eva Choung-Fux mit Endstation im MUSA inklusive Buch und Ausstellungskatalog mit Gesamtkosten für die Jahre 2011 bis einschließlich 2015 in der Höhe von 120 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2011 entfallende Betrag in der Höhe von 20 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3120/728 gegeben. Für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(03885-2011/0001-GKU; MA 7, P 11) Die Subvention an das Zentrum für Soziale Innovation - ZSI für die Aufarbeitung und Verwertung der Ergebnisse der Konferenz "Challenge Social Innovation" im Jahr 2011 in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 im Voranschlag 2011 gegeben.

(03911-2011/0001-GKU; MA 7, P 12) Die MA 7 wird zum Abschluss einer 2-Jahresvereinbarung ermächtigt. Bei Nichtzustandekommen der 2-Jahresvereinbarung soll dem Verein European Peace University - Private Universität (EPU) nur eine einjährige Förderung gewährt werden. Dem Verein European Peace University - Private Universität (EPU) werden für die Jahre 2011 – 2012 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

präliminiert 2011 12 500 EUR präliminiert 2012 12 500 EUR

In Anlehnung an die im Wiener Museumsgesetz vorgesehene Regelung behält sich die Stadt Wien vor, diese Förderung zu kürzen oder teilweise zu sperren, wenn eine Verschlechterung der finanziellen Situation der Stadt Wien eintritt oder sonst die Einhaltung von mit dem Bund und den übrigen Gebietskörperschaften vereinbarten Stabilitätszielen gefährdet erscheint. Das Ausmaß der Kürzung oder Sperre darf jedoch, wenn sie für das laufende Jahr erfolgt, 2,5 vH, sonst 5 vH des für das vorangegangene Jahr geleisteten Betrages nicht überschreiten. Sollte ein Teil des Subventionsbetrages aus betrieblichen oder abrechnungstechnischen Gründen nicht im jeweiligen Budgetjahr konsumiert werden bzw konsumiert werden können, soll dieser Subventionsteil für den Subventionszweck auch noch im Folgejahr herangezogen werden können. Der auf das Verwaltungsjahr 2011 entfallende Betrag in der Höhe von 12 500 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 im Voranschlag 2011 bedeckt. Für die Bedeckung des Betrages für das Jahr 2012 in der Höhe von 12 500 EUR ist im Voranschlag des Folgejahres Vorsorge zu treffen.

(03886-2011/0001-GKU; MA 7, P 13) Die Subvention für das Wiener KammerOrchester im Jahr 2011 für die Zyklen Matineen und Internationale Preisträger in der Höhe von 50 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 im Voranschlag 2011 gegeben.

(03583-2011/0001-GSK; MA 21B, P 14) Plan Nr 7074E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Brünner Straße, Linienzug 1-3 und Werndlgasse im 21. Bezirk, KatG Großjedlersdorf II (Beilage Nr 148/11)

(03584-2011/0001-GSK; MA 21B, P 15) Plan Nr 6985E2: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Jagdgasse, Buchengasse, Laxenburger Straße und Rotenhofgasse im 10. Bezirk, KatG Favoriten (Beilage Nr 149/11)

(02753-2011/0001-GGU; MA 45, P 17) Die MA 45 wird ermächtigt, mit Wien Kanal die Errichtungs- und Finanzierungsvereinbarung für die Regenwasserentwässerung Stammersdorf abzuschließen.

(03217-2011/0001-GGU; MA 22, P18) Die Subvention an den Verein Umwelt Spürnasen Club in der Höhe von 20 000 EUR für das Jahr 2011 wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/757 gegeben.

7. Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insoferne vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummer 10 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 1, 10, 9, 16 und 2.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden GR Mag Dietbert Kowarik beschließt der Gemeinderat einstimmig, die auf der Tagesordnung stehende Wahl durch Handerheben durchzuführen

8. (03993-2011/0001-MDLTG; P 1) Peter Lüger scheidet als Dienstnehmervertreter aus der Gemeinderätlichen Personalkommission aus.

Auf Vorschlag der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten wird Mag Michael Bauer für dieses Mandat gewählt.

Berichterstatter: GR Dr Harald Troch

9. (03789-2011/0001-GKU; MA 7, P 10) Der Umwidmung der aus dem Jahr 2010 gegenwärtig noch vorhandenen Subventionsmittel des Vereins Sammlung Rotes Wien in der Höhe von 19 392,45 EUR für die weitere Ausgestaltung der Ausstellung wird zugestimmt.

(PGL - 04357-2011/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Ing Isabella Leeb, GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Dr Matthias Tschirf und GRin Mag Barbara Feldmann betreffend Subventionsstopp für die Kunsthalle Wien unter Direktion Gerald Matt wird abgelehnt.

(PGL - 04358-2011/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Mag Johann Gudenus, MAIS und GR Mag Gerald Ebinger betreffend Abberufung von Kunsthallendirektor Gerald Matt wird abgelehnt.

(Rednerin bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GR Mag Klaus Werner-Lobo, tatsächliche Berichtigung von GRin Ing Isabella Leeb, GR Mag Gerald Ebinger, GR Dr Wolfgang Aigner, GR Ernst Woller und GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Ernst Woller

10. (03701-2011/0001-GKU; MA 7, P 9) Die Subvention an die Demokratiezentrum Wien GmbH für die Durchführung von wissenschaftlichen Vorhaben im Jahr 2011 in der Höhe von 40 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

Berichterstatter: GR Dr Harald Troch

11. (03831-2011/0001-GSK; MA 21A, P 16) Plan Nr 8009: Verhängung einer zeitlich begrenzten Bausperre über das Gebiet zwischen Josef-Holaubek-Platz, Nordbergbrücke, Nordbergstraße, Julius-Tandler-Platz, Althanstraße und Augasse im 9. Bezirk, KatG Alsergrund (Beilage Nr 150/11)

(PGL - 04359-2011/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Ing Isabella Leeb, GR Ing Mag Bernhard Dworak und GRin Mag Barbara Feldmann betreffend Jugendstil-Ensemble Otto-Wagner-Spital als UNESCO-Weltkulturerbe wird abgelehnt.

(PGL - 04360-2011/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Anton Mahdalik, GR Mag Johann Gudenus, MAIS, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Armin Blind und GR Ing Bernhard Rösch betreffend Baustopp am Areal des Otto-Wagner-Spitales wird abgelehnt.

(PGL - 04361-2011/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Karl Baron, GR Anton Mahdalik und GR Ing Udo Guggenbichler betreffend Förderung von Euro VI-LKW wird abgelehnt.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GR Anton Mahdalik, GR Siegi Lindenmayr, GR Karl Baron, GR Mag Christoph Chorherr, GR Mag Wolfgang Jung zur Geschäftsordnung, tatsächliche Berichtigung von GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Karlheinz Hora, GRin Henriette Frank und GR Wolfgang Irschik.)

Berichterstatterin: GRin Nurten Yilmaz

12. (03704-2011/0001-GIF; MD-IR, P 2) Der Beitritt der Stadt Wien, vertreten durch den Magistrat der Stadt Wien, Magistratsdirektion, Geschäftsbereich Personal und Revision, Gruppe Interne Revision, zu der Organisation Transparency International – Austrian Chapter - Verein zur Korruptionsbekämpfung ab 1. November 2011 mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag in der Höhe von derzeit 5 000 EUR wird genehmigt. Der Magistrat wird ermächtigt, die vorgelegte Selbstverpflichtungserklärung korporativer Mitglieder von Transparency International – Austrian Chapter über die Ablehnung von Korruption, die Unterstützung hoher ethischer Standards, eine verbindliche Geschäftspolitik gegen Beste-

chung und andere Formen der Korruption sowie ein Umsetzungsprogramm zur Schulung der Beschäftigten für eine aktive Korruptionsprävention zu unterfertigen. Der Magistrat wird ermächtigt, allfällige Erhöhungen der Mitgliedsbeiträge bis zu 10% jährlich (allenfalls über mehrere Jahre kumulierend) nach eingehender Prüfung in den Folgejahren durchzuführen. Für die Bedeckung der Mitgliedsbeiträge in den folgenden Jahren ist in den jeweiligen Jahresvoranschlägen entsprechende Vorsorge zu treffen.

(Redner: GR Dr Matthias Tschirf, GR Dr Kurt Stürzenbecher und GR Senol Akkilic.)

13. Vorsitzende GRin Dr Sigrid Pilz dankt dem ausscheidenden Mitglied des Wiener Landtages und Gemeinderates Dr Matthias Tschirf herzlich für seine Tätigkeit.

(Schluss um 14.20 Uhr.)